

Geschichten aus dem Wasseramt – Erzählrunde im Dorf

Bereits zum dritten Mal fand eine Erzählrunde im Dorf statt. An einem warmen, schönen Spätsommer-Nachmittag traf sich eine altersgemischte Gruppe von 15 Personen aus dem ganzen Wasseramt beim Turm in Halten, um sich persönliche Geschichten aus dem Wasserämter Alltag zu erzählen. «Kleider machen Leute» war das Thema der diesjährigen Runde. Als Einstieg besuchten die Teilnehmenden einen der Spycher, die rund um den mittelalterlichen Turm stehen und Teil des Museums sind, und liessen sich von den dort ausgestellten Kleidern aus früheren Zeiten zu eigenen Erinnerungen und Geschichten inspirieren.

«Ich kann mich gar nicht daran erinnern, dass ich Sommerschuhe hatte, wir liefen immer barfuss herum. Im Winter hatten wir dann Holzschuhe», erzählt eine Frau. «Es gab immer die Sonntagskleider und die Alltagskleider. Man fühlte sich gut in den schönen Kleidern. Leider musste man sie immer gleich wieder ausziehen, wenn man nach Hause kam». «Ich kann mich erinnern, dass wir immer die Kleider der Geschwister getragen haben. Selten hatte ich et-



Erzählrunde beim Turm in Halten.

Bild: zvg

was Neues». «Ja, und dann die Schürze und die Überärmel, die wir in die Schule getragen haben», ergänzt eine andere Teilnehmerin. «Meine erste Krawatte hatte ich zur Konfirmation getragen, darauf war ich sehr stolz», berichtete ein Mann. Genauso unvergessen bleiben für die Frauen die Skihose, die ersten Schuhe mit Absatz oder der Minirock. Lachen muss die ganze Gruppe, als eine Teilnehmerin Wäsche ihrer Grossmutter auf den Tisch legte und die hinten offene Unterhose präsentiert. Das waren noch Zeiten, da mussten die Kleider für die Arbeit auf dem

Feld dienlich sein. Eine Moderatorin führte durch das Thema und leitete die Teilnehmenden an, ihr Wissen über die zahlreichen Facetten und Veränderungen rund um die Kleidung kundzutun. Ziel ist es, dass dieses Wissen nicht verloren geht. Nach der vielseitigen Erzählrunde sass man dann gemütlich bei Kuchen und Kaffee zusammen. Es war eine gehaltvolle Runde – und ja, so wertvoll kann erzählen und zuhören sein.

Pia Imbach, Museum Wasseramt, und Claudia Sollberger, Moderatorin Erzählcafé